INFORMATIONEN

MARKTGEMEINDE GRIMMENSTEIN

Herausgeber, Drucker, Verleger: Marktgemeinde Grimmenstein, Folge 8/2011
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Engelbert Pichler, Steinbruchweg 3,
Verlagspostamt: Grimmenstein, Erscheinungsort: Grimmenstein

www.grimmenstein.gv.at

INHALT:

Bericht des Bürgermeisters
Bericht des Vizebürgermeisters
Gemeindemitteilungen
Bericht des Schulobmannes
Volksschule Grimmenstein
Kindergarten Grimmenstein
Kindergarten Hohegg
Winterdienst
Wasserinformation
Trinkwasserversorgung Hohegg
Neues aus der Musikschule
Yoga Kurse
Elternverein VS-Grimmenstein
Ärztendienst 1. Qu. 2012
Aktive Senioren
Rhythmische Tanzgruppe
Sportverein Grimmenstein
FF Grimmenstein-Markt
Trachtenkapelle E-T-G
Männergesangsverein E-G-T
Müllabfuhrplan 2012
Landesklinikum Neunkirchen
Sport Union E-Th-G
Help 4 Ghana
ARBÖ
Heizkostenzuspruch
Jahresausklang
Grimmensteiner Adventsingen

Liebe Grimmensteinerinnen und Grimmensteiner!
Liebe Hoheggerinnen und Hohegger!
Liebe Jugend!

Dezember 2011

Auch wenn das Wetter zurzeit einen ganz anderen Eindruck hinterlässt, stehen wir knapp vor dem Winterbeginn. Die Weihnachtsfeiertage und der Jahreswechsel stehen kurz bevor. In diesen Tagen wird uns bewusst, wie schnell ein Jahr vergeht. Gestatten Sie mir, dass ich Ihnen einen kurzen Rückblick über das abgelaufene Kalenderjahr 2011 sowie einen kurzen Ausblick auf das Jahr 2012 gebe:

In **6 Sitzungen des Gemeindevorstandes** und in **5 Sitzungen des Gemeinderates** wurden insgesamt **103 Tagesordnungspunkte** behandelt, ausführlich diskutiert und einer Beschlussfassung zugeführt.

In **8 Gemeindeinformationen** waren wir bemüht, eine umfassende Information über das Geschehen in unserer Marktgemeinde zu geben.

9 Bauvorhaben und **19 Bauanzeigen** wurden im abgelaufenen Kalenderjahr positiv erledigt.

Zu dem Thema „Kinderspielplatz Walli-Siedlung“ wurde ein **Bürgermeisterstammtisch** abgehalten.

Das waren die wichtigsten Projekte im Jahr 2011:

Wasserversorgung

In einem Nutzungsvertrag mit der PVA Hohegg hat die Gemeinde das Recht, die sogenannten Kogelbauerquellen zu nutzen. Seitens der Wasserrechtsbehörde wurde die Auflage erteilt, die Quellen neu zu fassen, die Quellsammelschächte und die Leitungen zu erneuern, da der vorhandene Bestand nicht den Hygieneauflagen des Lebensmittelgesetzes entspricht. Vom Dipl.-Ing. Kornfeld wurde ein Projekt erarbeitet und im heurigen Jahr umgesetzt, fertiggestellt und zwischenzeitig in Betrieb genommen. Es wurden vier Quellen neu gefasst und von der Pumpstation Hollabrunnerleitstraße eine neue Druckleitung errichtet. Diese Baumaßnahme verursachte Kosten von ca. **€ 60.000,--**. Ohne diese Baumaßnahme wäre die Wasserversorgung im Ortsteil Hohegg nicht mehr aufrecht zu erhalten gewesen. Mein Dank gilt hier nochmals der Pensionsversicherungsanstalt für die gute Zusammenarbeit, besonders aber dem Grundbesitzer Herrn GfGR Karl Kogelbauer für sein Verständnis für die großen Schlägerungsmaßnahmen, die notwendig waren. Zweimal im Jahr müssen alle Quellen auf ihre Trinkwassertauglichkeit untersucht werden. Diese Untersuchung verursacht Kosten **von € 12.000,-- im Jahr**.

Am Steinfeld in Grimmenstein wurde vom Haus Adametz über die neugeplante Aufschließungsstraße über das Grundstück von Frau Christine Schwarz die Wasserleitung verlegt. Im Ortsnetz von Grimmenstein sind viele Drucksteigerungsstationen in Betrieb, welche ständige Wartungs- und Stromkosten verursachen. Aus all diesen Gründen ist es notwendig, die Wassergebühr von zurzeit € 1,40/m³ auf € 1,60/m³ anzuheben. Die Bereitstellungsgebühr (Zählergebühr) muss ebenfalls von € 21,-- auf € 27,-- im Jahr angehoben werden. Diese Maßnahme ist zwingend vorgeschrieben, da es sonst keine Bedarfszuweisungen des Landes an die Marktgemeinde Grimmenstein geben würde.

Kanal

In der Himberger Straße in Hohegg wurde die Kanalisation fertiggestellt, welche seit 1.9.2011 in Betrieb ist. Mit 4 Pumpstationen wird das Abwasser in das Ortsnetz der Kanalisation in Hohegg befördert. Die Kosten für diese Maßnahme belaufen sich auf **€ 144.000,-**.

Am Steinfeld in Grimmenstein wurde ebenfalls eine Pumpstation und in der neuen Aufschließungsstraße auf dem Grundstück von Frau Christine Schwarz der Kanal verlegt. Ich darf mich bei allen Grundbesitzern für ihr Verständnis bei der Nutzung von Privatgrundstücken recht herzlich bedanken. Im Zuge einer Baumaßnahme der PVA wurde für die Häuser Vollnhofer und Dissauer ein Druckschlauch mitverlegt. Damit auch diese beiden Häuser an das öffentliche Kanalnetz angeschlossen sind, muss nur noch eine Pumpstation installiert werden.

Im Bereich Zierhof gibt es dankenswerterweise eine gute Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Warth und diese Rote wird zukünftig über das öffentliche Kanalnetz der Marktgemeinde Warth entsorgt.

Straßenbau

Aufgrund der Sparmaßnahmen wurden im Bereich Straßenbau im Jahr 2011 nur geringe Investitionen getätigt. Am Fichtenweg wurden Wurzel-
einwachsungen beseitigt. In Zusammenarbeit mit der Güterwegbauabteilung wurden der Kalihofweg und Güterweg Lucka saniert. Die Brücke beim Haus Josef Hofer (Kunstgraben) wurde verbreitert und mit einem neuen Geländer versehen.

Im Bereich der Grundnerkurve (Ebener Straße) wurde eine Leitschiene errichtet.

Rückhaltebecken Olbersdorf

Das Rückhaltebecken in Olbersdorf steht vor der Fertigstellung. Die Firma Schuller, welche den Erdbau umgesetzt hat, hat nur noch kleinere Planierarbeiten durchzuführen. Die Wildbachverbauung, welche entlang des Edlitzbaches arbeitet, wird bis Sommer 2012 ihre Baumaßnahmen abgeschlossen haben. Die Sparte Stahlwasserbau fertigt gerade die Schützentafeln für die Wehranlage an. In den Monaten März oder April, je nach Witterung, werden diese hydraulisch gesteuerten Schützentafeln in die Wehranlage eingebaut. Somit ist das Hochwasserrückhaltebecken vollkommen funktionsfähig. Im Jahr 2012 wird es eine neue 2D-Überrechnung im gesamten Pittental geben. Die genaue Auswirkung des Hochwasser
rückhaltebeckens für das Gemeindegebiet wird erst dann bekannt.

Kinderspielplatz Walli-Feld

Am 25. September 2011 wurde der Kinderspielplatz am Walli-Feld offiziell seiner Bestimmung übergeben. Auf einer Fläche von ca. 1.600m² konnten für den Bereich Walli-Feld nahezu alle Wünsche, welche im Rahmen des Bürgermeisterstammtisches geäußert wurden, umgesetzt werden. Seitens der Marktgemeinde Grimmenstein danke ich den Bewohner/innen für die großartige Mitarbeit bei diesem Projekt, für ihr Engagement bei der Eröffnungsfeier und für die Spende einer Sommerlinde, welche in Zukunft beim Bankerl am Spielplatz Schatten spenden wird. Nochmals herzlichen Dank.

ADEG-Halle

Nach der Schließung des ADEG Kaufhauses Ende des Jahres 2006, war das Gebäude bis dato ungenutzt. Im Herbst dieses Jahres hat Herr Emmerich Lechner die ADEG-Halle erworben und wird dort im kommenden Jahr 2012 sein Geschäft „**Haus & Wohnen**“ eröffnen. Die Marktgemeinde Grimmenstein freut sich, dass das leer stehende Objekt wieder einer Verwendung zugeführt wird und wünscht Herrn Emmerich Lechner viel wirtschaftlichen Erfolg und alles Gute.

Grundankauf

Nachdem die Marktgemeinde Grimmenstein zu wenig Grundflächen zur Verfügung hat um Baumaterialien, Sand, Rohre etc. zwischenzulagern, waren wir immer gezwungen, Privatgrundstücke zu nutzen. Deshalb hat sich die Gemeinde entschlossen, ein Grundstück anzukaufen. Das Grundstück liegt zwischen der Firma Hartmann und dem Autohaus Bauer und soll in Zukunft die kommunale Infrastruktur der Marktgemeinde Grimmenstein verbessern. Weiters können auch unsere Vereine dieses Grundstück benützen.

Freiwillige Feuerwehr

In den letzten Jahren wurde fast im Jahrestakt abwechselnd für eine unserer Feuerwehren ein Fahrzeug oder eine größere Anschaffung getätigt. Im Jahr 2011 war dies nicht der Fall. Die Feuerwehren konnten sich auf ihre Ausbildung und Fortbildung konzentrieren. Die Freiwillige Feuerwehr Grimmenstein-Kirchau und Grimmenstein-Markt absolvierten erfolgreich das Modul Technische Hilfeleistung.

Seitens der Marktgemeinde Grimmenstein danke ich allen Mitgliedern unserer drei Feuerwehren für ihren unermüdlichen Einsatz und ihre Bereitschaft, jederzeit in der Freizeit unentgeltlich für andere da zu sein, auf das Herzlichste.

Natürlich Miteinander

Am 22.10.2011 fand zum 4. Mal die Veranstaltung „Natürlich Miteinander“ statt. Im Rahmen dieser Veranstaltung wurden 17 Vereine und 3 Organisationen feierlich für ihre freiwilligen Dienste geehrt. Das Jahr 2011 ist das „**Jahr der Freiwilligen**“ und die Gemeinde Grimmenstein ist stolz, dass es so viele freiwillige Vereine und Organisationen in unserer Gemeinde gibt. Ich danke allen Verantwortungsträgern dieser Vereine, ganz besonders bedanken möchte ich mich bei Frau GR Magdalena Tanzler für die Organisation dieser eindrucksvollen Veranstaltung.

Musikschule

Der Musikschulverband Edlitz-Grimmenstein-Thomasberg und Zöbern feierte am 29.10.2011 sein 50-jähriges Jubiläum. Unzählige Kinder haben die Ausbildung in dieser Musikschule gemacht und stehen heute in den verschiedensten kulturellen Vereinen als wertvolle Mitglieder zur Verfügung. Für diese großartige Leistung und für die wirklich hervorragende Leitung unseres Musikschulverbandes darf ich herzlichsten Dank aussprechen.

50 Jahre Kirchenchor

Im Rahmen des Kirchweihfestes am 04.12.2010, welches wieder ein großartiger Kunstgenuss war, feierte der Kirchenchor Grimmenstein sein 50-jähriges Bestandsjubiläum. Die Familie Wiesbauer hat im Jahre 1961 ein Jahr nach der Eröffnung unserer Kirche in Grimmenstein, den Kirchenchor gegründet. Seitdem ist

der Kirchenchor Grimmenstein zu einem anerkannten Chor herangewachsen, welcher die vielen kirchlichen Feier- und Festtagen würdig umrahmt. Im Namen der Marktgemeinde Grimmenstein danke ich allen Mitgliedern des Kirchenchors für ihr Engagement, ganz besonders aber danke ich Herrn RegRat Hermann Bernsteiner für seine Tätigkeit als Chorleiter.

Veranstaltungen im Advent

In der letzten Gemeindeinformation ersuchte ich Sie, möglichst alle Veranstaltungen im Advent zu besuchen. Die Krampusumzüge in Hohegg und Grimmenstein waren ein großer Erfolg und ich danke den Verantwortlichen – der FF Hohegg und dem SV Grimmenstein - für die gute Organisation und Abwicklung der Veranstaltung.

Der Adventmarkt am 8.12.2011 war ebenfalls ausgezeichnet besucht. In den letzten Jahren wurde der Adventmarkt immer attraktiver und heuer waren bereits 18 Hütten aufgebaut. Ich danke hier ganz besonders dem Hauptverantwortlichen, Herrn GfGR Josef Ulrich und seinen fleißigen Helfern (GR Anton Kogelbauer, GR Thomas Ungersbäck, GR Franz Mitsch und Alois Mitsch), die die Hütten nicht nur aufgebaut, sondern nach der Veranstaltung wieder entfernt haben. Weiters gilt mein Dank all jenen, die ihren Stand selbst aufgebaut und weggeräumt haben. Ein besonderer Dank gilt Herrn Ernst Brandstetter, der sich für die Stromversorgung der Weihnachtsmarktstände verantwortlich zeigte.

Am Samstag, dem 17.12.2011 findet - wie alle Jahre - wieder um 19:30 Uhr das „**Grimmensteiner Adventsingen**“ im Rathausaal statt. Eine detaillierte Einladung ist angeschlossenen. Mein herzlichster Dank gilt allen Mitwirkenden und Herrn RegRat Hermann Bernsteiner, der für die Organisation und Durchführung dieser Veranstaltung verantwortlich ist.

Am Samstag, dem 31.12.2011 findet wie in den letzten Jahren ein **Silvesterstandl am Rathausplatz** statt. Dazu ergeht auch seitens der Marktgemeinde Grimmenstein eine herzliche Einladung.

Eurovelo 9

Nach einigen Jahren Bauzeit konnte der Radweg Eurovelo 9, welcher von Danzig bis Pula führt, fertiggestellt und am 17.09.2011 feierlich eröffnet werden. In den Sommermonaten hat man schon eine deutliche Zunahme der Radfahrer auf dem Eurovelo 9 festgestellt. Durch gezielte Werbemaßnahmen soll die Anzahl der Radtouristen noch deutlich gesteigert werden. Damit ist sicher eine touristische Attraktion im Pitztal verwirklicht worden und für viele Gemeinden kann der Eurovelo 9 als Naherholungsbereich genutzt werden.

e-Morail und Erweiterung P & R Edlitz-Grimmenstein

Die Parkplatzsituation am Bahnhof Grimmenstein ist äußerst angespannt. Sehr oft stehen Personen, welche mit der Bahn zu ihrem Arbeitsplatz pendeln, in Halteverbotszonen oder an äußerst ungünstigen Stellen, weil kein anderer Parkplatz für sie vorhanden ist. In Gesprächen mit der ÖBB und der gemeinsamen Region Bucklige Welt ist es gelungen, die Erweiterung der P & R Anlage zu beschleunigen. Geplant ist, dass Ende Jänner 2012 das Magazin und die Rampe nördlich des Bahnhofgebäudes abgetragen werden. Danach wird die freiwerdende Fläche geschottert, sodass sie als Parkplatz genutzt werden kann. Die anfallenden Kosten werden zu 50% von der ÖBB, zu 35% vom Land NÖ und zu 15% von den Gemeinden getragen. Eine Autozählung hat ergeben, dass ca. 40% der

jetzigen Parker ein WB-Kennzeichen und 60% ein NK-Kennzeichen aufweisen. In Gesprächen mit den Gemeinden Trattenbach, Otterthal, Feistritz, Edlitz, Thomasberg und Grimmenstein konnte ein Aufteilungsschlüssel gefunden werden. Ein besonderes Projekt der ÖBB ist das Projekt „e-Morail“. Hier sollen ab Sommer 2012 drei Elektrofahrzeuge angeschafft werden, welche an Pendler vermietet werden können. Auch Firmen können diese Elektrofahrzeuge für eine Tagesnutzung mieten. Wer Interesse an einem Elektrofahrzeug hat, möge mit der Gemeinde Kontakt aufnehmen.

Weitere Tätigkeiten 2011

- **Kinderferienspiel in Zusammenarbeit mit den Gemeinden Edlitz und Thomasberg**
- **Seniorenausflug ins Römerland Carnuntum**
- **Häckeldienstaktion**
- **Sondermüllsammlung**
- **Regelmäßige Sperrmüllentsorgung**

Gemeinderatssitzung am 9. Dezember 2011

In der Gemeinderatssitzung wurden wieder viele wichtige Punkte, unter anderem der **Nachtragsvoranschlag 2011** und der **Voranschlag für das Kalenderjahr 2012**, beschlossen.

Nachtragsvoranschlag 2011

2011	Einnahmen in Euro	Ausgaben in Euro
Ordentlicher Haushalt	2.286.900	2.286.900
Außerordentlicher Haushalt	227.500	227.500
NAVA 2011	2.514.400	2.514.400

Voranschlag 2012

2012	Einnahmen in Euro	Ausgaben in Euro
Ordentlicher Haushalt	2.266.500	2.266.500
Außerordentlicher Haushalt	79.700	79.700
Budget 2012	2.346.200	2.346.200

Neben den laufenden Arbeiten, die uns während eines Kalenderjahres beschäftigen, sind folgende **Schwerpunkte für das Jahr 2012** vorgesehen:

- Weiterführung der Güterwegsanierungen in unserem Gemeindegebiet
- Weiterführung der Abwasserbeseitigung im ländlichen Raum
- Erstellung eines Kanalkatasters
- Unterstützung bei der Umsetzung des Projektes „Betreutes Wohnen“

Betreutes Wohnen

Beim Workshop im Rahmen des Projektes „**Gemeinde 21**“ im Jahr 2007 wurde im Sozialausschuss ein großer Bedarf für Betreutes Wohnen festgestellt. Die Gemeinde hat verschiedene Gespräche geführt, um dafür ein geeignetes Grundstück zu finden. In Zusammenarbeit mit der Wohnbaugenossenschaft AURA konnte mitten im Ortszentrum von Grimmenstein ein Grundstück durch diese angekauft werden. In der Sitzung vom 6.12.2011 wurde seitens des Landes NÖ eine Förderzusage für das Projekt „Betreutes Wohnen“ gegeben und damit steht dem Baubeginn nichts mehr

im Wege. Geplant sind 27 Wohnungen mit einer Größe von 50m²-55m² Wohnnutzfläche mit allen nötigen öffentlichen Zusatzräumen (Bastelraum, Turnraum, Aufenthaltsraum, Gemeinschaftsküche, usw.) Ebenso soll in diesem Projekt ein Eltern-Kind-Zentrum für die Betreuung von Kindern von 0-2,5 Jahren geschaffen werden. Im Frühjahr des Jahres 2012 ist mit einem Abbruch der nicht benötigten Gebäudeteile zu rechnen. Im Sommer 2012 soll der Spatenstich erfolgen. Die Gesamtbaizeit ist mit knapp 2 Jahren zu beziffern. Die Wohnungen könnten somit im Frühjahr oder Sommer 2014 bezogen werden. In den nächsten Monaten wird es zu diesem Thema einen Bürgermeisterstammtisch geben. Interessierte Personen können am Gemeindeamt bzw. bei der Wohnbaugenossenschaft AURA (Frau Holzleitner 02256/6 55 40 25) nähere Informationen einholen.

„Das Geld des Dorfes für das Dorf!“

So lautete es in einem der ersten Werbesprüche einer damals in Niederösterreich rasant vor Ort wachsenden, vertrauensvollen und bodenständigen Bankengruppe-Raiffeisen. Ein lebendiges und wertschätzendes Mit- und Füreinander im "Dorf" zu leben ist nach wie vor eine der herausforderndsten Aufgaben und Maßstab für die persönliche Lebensqualität - auch bei uns in Grimmenstein - geblieben! Wir laden Sie ein, unser Pionierprojekt des GENERATIONEN-HAUSES in unserer Gemeinde GRIMMENSTEIN mit ihren sinngewidmeten SPAR-EINLAGEN, aktiv zu unterstützen. Das besondere daran ist, dass neben dem Förderbeitrag der Raiffeisenbank NÖ Süd-Alpin, auch SIE persönliche durch einen bewussten Verzicht auf einen Teil ihrer Zinsen unmittelbar zum Erfolg des Projektes beitragen können und sollen. Hinterlassen wir so gemeinsam Spuren in unserem Ort, welche noch weit über unsere Generation hinaus sichtbare Zeichen einer lebendigen und aneinander

interessierten Gemeinschaft sein werden. Zu den Details und dem WIE werden wir sie ab sofort regelmäßig mit unseren Projekt-Partnern informieren. "Ein Einzelner hilft nicht, sondern wer sich mit Vielen zur rechten Stunde vereint! (F.W. Raiffeisen)

**Raiffeisenbank
NÖ-Süd Alpin**

Meine Bank in Grimmenstein

Für.Einander

Leben und Wohnen in den Generationen

Ortsbildpflege Hohegg

Aufgrund des altersbedingten Ausscheidens unseres langjährigen Helfers und guten Geistes von Hohegg, **Herrn Johann Pürrer**, ist es notwendig, für die Sommermonate jemanden zu finden, der Rasenmähen und div. Reinigungsarbeiten übernimmt. Herrn Johann Pürrer darf ich nochmals ganz besonders für seine viele Arbeit, welche er im Ortsteil Hohegg geleistet hat, danken. Der Winterdienst wird heuer dankenswerterweise von Herrn Roman Morgenbesser erledigt.

Einen besonderen Dank möchte ich der **Fam. Holzbauer** in Petersbaumgarten aussprechen. Diese haben den wunderschönen Christbaum gespendet, welcher auf dem Treitlplatz in Grimmenstein aufgestellt ist.

Das kommende Weihnachtsfest und den bevorstehenden Jahreswechsel möchte ich zum Anlass nehmen, um all jenen GemeindebürgerInnen einen Dank aussprechen, die schon viele Jahre mithelfen, dass das Erscheinungsbild unserer Marktgemeinde ansprechend und gepflegt ist. So danke ich für den Blumenschmuck an den Häusern, der immer wieder zum Verweilen einlädt. Ich danke für den Blumenschmuck an den Buswartehäusern entlang der Hohegger Straße, am Ortsplatz Hohegg, sowie für die Pflege diverser Rabatte in den verschiedenen Straßen. Im Jahr der Freiwilligen ist es mir ein Anliegen, allen Verantwortungsträgern der Vereine und unseren Organisationen sowie allen Vereinsmitgliedern, die unentgeltlich ihre Freizeit in den Dienst der Öffentlichkeit stellen, ein aufrichtiges „Dankeschön“ für ihre wichtige Tätigkeit auszusprechen.

Im Jahr 2011 konnten wieder viele wichtige Bauvorhaben für unsere Gemeinde umgesetzt werden. Das war nur möglich, weil es im Gemeinderat eine optimale Zusammenarbeit gibt. Beide im Gemeinderat vertretenen Fraktionen stellen nicht Parteiinteressen, sondern Gemeindeinteressen in den Mittelpunkt ihres Handelns. So möchte ich stellvertretend für alle Gemeinderäte meinem **Vizebürgermeister Franz Gausterer** für die Unterstützung und Zusammenarbeit danken. Mein Dank gilt aber selbstverständlich auch den Mitarbeitern in der Gemeindeverwaltung und unseren Gemeindearbeitern. Nur wenn jeder pflichtbewusst und verlässlich seine ihm übertragenen Aufgaben wahrnimmt, kann das Zusammenleben in einer Gemeinde optimal funktionieren.

Ihnen allen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürgern, danke ich für das gute Miteinander und wünsche Ihnen allen ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest, sowie viel Gesundheit und Erfolg im kommenden Jahr 2012.

**„ Wirklich reich ist,
wer mehr Träume in seiner Seele hat,
als die Realität zerstören kann“**

In diesem Sinne verbleibe ich
mit freundlichen Grüßen

Bürgermeister Engelbert Pichler

Sprechstunden des Bürgermeister (im Verhinderungsfalle seines Vertreters) nach telefonischer Vereinbarung jederzeit – **02644/7203**

Vizebürgermeister und
Umweltgemeinderat
Franz Gausterer

Sehr geehrte Grimmensteinerinnen und Grimmensteiner!
Sehr geehrte Hocheggerinnen und Hochegger!
Liebe Jugend!

Biotonne

Seit fast einem Jahr ist die verpflichtende **Trennung unseres Mülls in drei Fraktionen** Realität. Großteils hat die Umstellung problemlos funktioniert und es gibt im kommenden Jahr nur geringe Nachbesserungen im Abfuhrplan.

Bitte achten Sie auch in **Zukunft** und gerade jetzt in der **Weihnachtszeit** auf **Müllvermeidung** und eine **korrekte Mülltrennung!!!**

EuroVelo9

Ein wichtiges Projekt für Grimmenstein und die gesamte Region konnte im Jahr 2011 fertiggestellt werden – der EuroVelo9 zwischen Mönichkirchen und Wr. Neustadt. Somit sind wir an das internationale Radroutennetz angeschlossen. Viele Grimmensteinerinnen und Grimmensteiner sind bei der Eröffnung im September mitgeradelt. **Bitte nutzen Sie im Sinne der umweltfreundlichen**

Eröffnung EuroVelo9

Mobilität ihr Fahrrad nicht nur für Fitness- und Freizeitfahrten, sondern verwenden Sie auch im Jahr 2012 ihr Radl verstärkt für Alltagsradfahrten. Neben dem Umweltschutz- und Gesundheitsaspekt sollte der ständig steigende Treibstoffpreis eine zusätzliche Motivation sein!

Ich wünsche allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2012.

Franz Gausterer

CHRISTBAUMENTSORGUNG

Sie haben heuer wieder die Möglichkeit ihren Christbaum nach Weihnachten durch die Gemeinde kostenlos entsorgen zu lassen. Stellen Sie den abgeräumten Baum (ohne jeden Aufputz) am Montag, dem **09. Jänner 2012**, spätestens um 7:00 Uhr in Straßennähe abholbereit ab.

ANZEIGE EINER HUNDEHALTUNG

Das Halten von Hunden mit **erhöhtem Gefährdungspotential** (Bullterrier – American Staffordshire Terrier – Staffordshire Bullterrier – Dogo Argentino – Pitbull – Bandog – Rottweiler – Tosa Inu) ist vom Hundehalter bei der Gemeinde, in der der Hund gehalten wird oder gehalten werden soll, unverzüglich unter Anschluss einiger Nachweise anzuzeigen. Wichtig in diesem Zusammenhang ist der Nachweis der erforderlichen Sachkunde zur Haltung dieses Hundes. Diese wird in der Regel durch Besuch eines Kurses bei einem befugten Trainer erworben.

GEBURTEN

Unsere jüngsten Gemeindeglieder möchten sich hiermit vorstellen, und die Gemeinde gratuliert den Eltern zu ihren Kindern.

Elvin Leopold **Kolek** – Wechsel Bundesstraße 56

Tom Arthur **Ganner** – Weidensteg 5

Vivian Sue Ellen **Seisenbacher** – Kunstgraben 13

Maximilian Wolfgang **Fally** – Wechsel Bundesstraße 15

Stefan **Turner** – Wechsel Bundesstraße 130

Felix **Jeitler** – Steinbruchweg 3

EHRUNGEN

Nachstehende Personen feierten im abgelaufenen Jahr ein Jubiläum und wurden auch von der Gemeinde geehrt.

Goldene Hochzeit

Gertraud und Franz **Leitner** – Koppermühlenweg 7

Hermine und Karl **Kindelmayer** – Fichtenweg 2

Emma und Johann **Fritz** – Schulgasse 29

Maria und Josef **Pichler** – Marktstraße 2

Hermine und Karl **Braunstein** – Marktstraße 28/8

Eva und Peter **Kratochvil** – Föhrenweg 14

Hermine und Manfred **Knöbel** – Bahnzeile 1

80 Jahre

Josef **Kager** – Marktstraße 28/9

Josefa **Lämmermayer** – Neubaugasse 4

Franz **Gausterer** – Oberer Auweg 25

Hermine **Jeitler** – Kulmsiedlung 3

Elisabeth **Bum** – Prof. Robert Vogel-Straße 1

Rosalia **Fogt** – Prof. Robert Vogel – Straße 1

Ingeborg **Fink** – Steinbruchweg 1

Anna **Rehberger** – Marktstraße 8/4

Johann **Knöchel** – Koppermühlenweg 8

Hilde **Weninger** – Hohegger Straße 10

Eduard **Bohuslav** – Marktstraße 26/1

Maria **Hanler** – Steinbruchweg 5

Franz **Schrammel** – Himberger Straße 50

85 Jahre

Christine **Ledolter** – Hohegger Straße 88

Johanna **Rennhofer** – Oberer Auweg 9

Eleonora **Waldherr** – Waldgasse 7

Charlotta **Mohaupt** – Walli Siedlung 14

Maria **Kühnel** – Prof. Robert Vogel-Straße 1

Maria **Ungersböck** – Wechsel Bundesstraße 23

Erna **Bräutigam** – Hohegger Straße 88

Anton **Kerschbaumer** – Güterweg Raifbach 3

Ernestine **Leitner** – Hohegger Straße 88

Ludwig **Ubl** – Rosegggasse 1/12

Christine **Leitner** – Feldgasse 3

Hildegard **Kornfeld** – Koppermühlenweg 10

Anna **Gugler** – Hohegger Straße 33

Karl **Lechner** – Oberer Auweg 31

Wilhelm **Waglechner** – Prof. Robert Vogel-Str. 1

90 Jahre

Margareta **Lechner** – Berggasse 3

Margarethe **Unger** – Prof. Robert Vogel-Straße 1

Maria **Simonics** – Prof. Robert Vogel-Straße 1

Franz **Mayrhofer** – Kirchengasse 4

Maria **Trenker** – Hütten-Berg 1

Franz **Lechner** – Berggasse 3

Elisabeth **Gneist** – Wechsel Bundesstraße 66

Franz **Rosenbichler** – Himberger Straße 64

Anna **Barta** – Prof. Robert Vogel-Straße 1

Die **Christmette** in Grimmenstein findet heuer um **21:00 Uhr** statt.

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger! Liebe Kinder!

Mit Ende des Jahr 2011 ist es Zeit inne zu halten für einen Rückblick auf das abgelaufene Arbeitsjahr.

Eine Reihe von Investitionen im Bereich der Infrastruktur des Hauses wurden realisiert. Im Bereich der Informationstechnologie setzten wir bemerkenswerte Schritte. Neben neuen Laptops für die Hand der Kinder und als Arbeitsmittel für die Mitglieder des Lehrerkollegiums wurde ein **SMART-BOARD** für die 4. Klasse angekauft. Das Smart-board ist ein Touch-Screen in Schultafelgröße und kann auch als **digitales Lehrmittelzimmer** im Klassenraum bezeichnet werden.

Das **Lehrerzimmer** wurde neu eingerichtet und die Aula wurde für die Nachmittagsbetreuung und als Aufenthaltsraum für die großen Pausen teilweise neu möbliert.

Nach Jahren geringer Schülerzahlen an der Volksschule Grimmenstein und damit einhergehender Klassenreduktion werden ab heuer und in den kommenden Jahren wieder **4 Klassen** geführt. Diese sehr erfreuliche Entwicklung, der Schülerzahlen betrifft auch die Nachmittagsbetreuung, die sehr gut besucht wird.

In der letzten Sitzung des Gemeinderates wurde daher beschlossen, die freiwerdende Schulwartwohnung nicht mehr zu vermieten und zur **Nutzung für die Nachmittagsbetreuung und den Musikschulunterricht** zu adaptieren. Bei der Gelegenheit wünsche ich der Familie Zabka viel Freude im neuen Zuhause.

Als Schulobmann gilt mein **besonderer Dank** im abgelaufenen Jahr den **Mitgliedern des Schulausschusses** und dem **Kollegium** der Volksschule Grimmenstein unter der Leitung von Frau **Direktor OSR Susanne Knöchel** für die konstruktive Zusammenarbeit, Frau **Annemarie Schwarz** für die liebevolle Betreuung der zahlreichen Kinder im Schülertreff, unserer **Schulwartin Frau Silvia Zabka** für ihre umsichtige und sehr gute Arbeit, dem **Vorstand** des Elternvereines unter den **Obfrauen Elisabeth Nitsch**, besonders für die finanzielle Unterstützung.

Ich wünsche Ihnen und euch eine gesegnete Weihnacht,
erholsame Feiertage im Kreis der Familie, Gesundheit und Erfolg
im neuen Jahr 2012

Ihr Schulobmann

VOLKSSCHULE GRIMMENSTEIN **VOLKSSCHULE GRIMMENSTEIN***

Der diesjährige Kathreintanz des Musikschulverbandes fand heuer wieder im Gasthaus Czerwenka statt. Aus allen 4 Klassen nahmen Kinder teil und tanzten gemeinsam mit Kindern aus der VS Edlitz die Ennstaler Polka.

Am 18. November fuhren alle Kinder der Volksschule zur Raststation Oldtimer Zöbern. Dort wurden Kekse und Lebkuchen ausgestochen, gebacken und verziert. Diese wurden für einen guten Zweck verkauft. Die Kinder waren mit viel Eifer bei der Sache.

Die Feier zur Adventkranzweihe wurde heuer von Kindern der 1. und 2. Klasse gestaltet. Es wurden ein Wichtelspiel, ein Gedicht, eine Kerzenmeditation und ein Lichtertanz aufgeführt. Viele Eltern und Großeltern waren der Einladung gefolgt.

Beim Basteltag des Elternvereines entstanden wieder viele tolle Bastelarbeiten, die beim Adventmarkt am 8. Dezember am Rathausplatz verkauft wurden.

Ein Dankeschön an den Elternverein, der die Volksschule im vergangenen Jahr wieder tatkräftig und auch finanziell unterstützt hat.

Kindergarten Grimmenstein

Bald ist wieder Weihnachten.

Wir wollen uns auf diesem Weg bei allen herzlich bedanken, die uns immer, egal in welcher Form, unterstützen und helfen.

Sachspenden erhielten wir von:

Nachtrag zum Kindergartenjahr 2010/11

Frau Andrea Brandstetter, Fr. Trimmel, Raiffeisen Lagerhaus.

Fam. Ebner, Fr. Eva Hoizer Markster, Raiffeisenkasse, Sparkasse,

Fr. Scherz, Fam. Steinbauer, Fam. Ungersbäck-Zierhof

Am 11. November feierten wir in der voll besetzten Kirche und Herrn Kaplan Oliver Hartl unser traditionelles Laternenfest.

Ein herzliches Dankeschön an unseren Elternbeirat für die Organisation und die liebevolle Betreuung aller Gäste.

Es wurden Euro 312,- an Spenden eingenommen. Vielen Dank an alle Spenderinnen und Spender für ihre Großzügigkeit und an alle, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben.

Am 6. Dezember war auch wieder der Nikolaus bei uns zu Gast.

Vielen Dank an Herrn Bürgermeister Pichler, der mit viel Freude und Einfühlungsvermögen an diesem Tag für seine jüngsten Gemeindebürger die Rolle des Nikolaus übernommen hat.

Bedanken wollen wir uns auch bei Frau Daniela Fally, die lange Zeit unsere Kindergartenbibliothek vorbildlich betreut hat.

Den Gemeindegestellten danken wir ganz herzlich für die gute und freundschaftliche Zusammenarbeit.

Innen allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie die besten Wünsche für das kommende Jahr 2012

Euer Kindergartenteam

Hermi, Michi, Eike, Cilli, Margit, Petra und Christine

Kindergarten Hohegg

Die ersten Monate im Kindergarten sind vorüber. Wir haben schon viel miteinander erlebt, viel Spaß gehabt und sind als Gruppe, wo jeder eine wichtige Rolle spielt, schon zusammen gewachsen.

Durch den Herbst und die Erntezeit hat uns „Bauer Klaus“ mit seinen Geschichten, Liedern, Turnstunden,... begleitet. Mit Begeisterung waren die Kinder dabei.

Am 14. November 2011 feierten wir unser traditionelles **Martinsfest**. Danke dem Elternbeirat Felix und allen Eltern für die große Mithilfe, dem Herrn Kaplan Oliver Hartl für die Mitgestaltung des Festes und allen Verwandten und Bekannten der Kinder für die zahlreiche Teilnahme.

Die **Advent- und Weihnachtszeit** ist für die Kinder ein weiterer Höhepunkt im Jahreskreislauf. Bewusst wollen wir mit den Kindern die Zeit des Wartens, der Stille, der Freude, des Suchens und der Liebe wahrnehmen.

Am 20. Dezember 2011 sind alle Großeltern der Kinder zum **Oma-Opä-Tag** herzlich eingeladen. Gemeinsam möchten wir eine besinnliche Adventstunde erleben.

Bedanken möchten wir uns bei allen für die gute Zusammenarbeit und die Bereitschaft, uns immer wieder zu unterstützen: Gemeinde, Eltern, Gasthaus Pürner, Cafe Nießl, Feuerwehr, AGB und den örtlichen Banken.

Wir wünschen eine wunderschöne Advent- und Weihnachtszeit, gefüllt mit besinnlichen und leisen Augenblicken.

Das Kindergartenteam und die Kinder von Hohegg

WINTERDIENST

Für die Schneeräumung bzw. Sandstreuung in unserer Gemeinde sind zuständig:

Name, Adresse, Tel. Nr.:	Zuständig für:
LEEB Karl, Neubaugasse 5 Tel. – 8224	Neubau-, Waldgasse, Quellenweg, Sonwend-, Feld-, Rosegger- und Wiesen- gasse, Prof. Robert. Vogel Str., Panoramä-, Himberger- und, Heißenhofstraße, Kalihofweg, Brunnenweg, Maierhöfen, Zierhofweg.
HANLER Josef, Steinbruchweg 5 Tel. – 2772	Steinbruchweg, Föhrenweg, Joh. Heissenbergerweg sowie Sand- streuung für den gesamten Ortsteil Hochegg, Quellenweg, Himberger Str., Heißenhofstr., Kalihofweg.
TRENKER Karl, Hütten-Berg 1 Tel. – 2337	Hütten-Berg
UNGERSBÖCK Franz, Grottendorf Tel. – 02642/53381	Güterweg Raifbach, Zufahrt zum Haus Haselbacher u. Hofstetter, Jägersteig
GEMEINDE, Rathausplatz 1 Tel. – 7203	Kunstgraben, Ebener Straße, Kulmweg, Grüb u. alle übrigen Straßen u. Plätze, Güterweg Raifbach, Maierhöfen und Zierhofweg Sandstreuung.
MITTSCH Franz, Güterweg Lucka 3 Tel. – 8258	Güterweg Lucka - Schneeräumung
KÖLBEL Alfred, Güterweg Lucka 2 Tel. - 8257	Güterweg Lucka – Sandstreuung

Die Bevölkerung wird ersucht, bei Bedarf den in ihrem Wohnbereich mit der Schneeräumung Beauftragten direkt zu verständigen.

SCHNEERÄUMUNG UND STREUUNG DER GEHSTEIGE

Aus aktuellem Anlass werden nachstehend die Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung betreffend die Räumung der Gehsteige von Schnee bzw. die Streuung bei Glatteis in Erinnerung gebracht:

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten haben gemäß § 93 Abs. 1 der derzeit gültigen Straßenverkehrsordnung dafür Sorge zu tragen, dass die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der gesamten Liegenschaft in der Zeit von **6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert**, sowie bei **Schnee und Glatteis gestreut** sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen.

Um Einhaltung vorstehender Bestimmung wird höflichst ersucht.

GEMEINDEVERBAND - WASSERVERBUND

Edlitz – Grimmstein – Thomasberg
2842 Edlitz Markt 10 Tel. 02644/7250 Dw 12
Fax: 02644/2225 E-Mail: lurger@edlitz.gv.at

Abnehmerinformation gemäß § 6 Trinkwasserversorgung

Anhand der aktuellen Untersuchungsergebnisse dürfen wir Sie im Folgenden über die wichtigsten Analyseergebnisse des Wassers der Wasserversorgungsanlage Edlitz – Grimmstein – Thomasberg informieren.

Versorgungssituation

Die Trinkwasserversorgung durch die Wasserversorgungsanlage Edlitz – Grimmstein – Thomasberg erfolgt über 10 Quellenfassungen und 3 Brunnen in Schauerberg.

Im Normalbetrieb werden die angeschlossenen Liegenschaften mit Mischwasser der Quellen und der Brunnen aus Schauerberg versorgt.

Gesamthärte und Nitrat

Die Probeentnahme erfolgte am 09.05.2011. Probeentnahme und Untersuchung wurde durch die Firma AGES – Institut für Lebensmitteluntersuchung Wien durchgeführt.

WASSER	Gesamthärte in °dH	Nitrat als NO ₃ in mg/l
Mischwasser Schauerberg	2,90	12,3

Probeentnahme: Ortschaft Grimmstein

Der Grenzwert für Nitrat gemäß Trinkwasserverordnung (TWV) ist mit 50 mg/l NO₃.

Gesamthärte: 0 – 4 sehr weich, 4 – 8 weich, 8 – 18 mittelhart,
18 – 30 hart, über 30 sehr hart

Pestizide

Die letzte erforderliche Untersuchung auf Pestizide erfolgte 2007, bei dieser

Untersuchung waren Pestizide im Untersuchungsumfang nicht bestimmbar.

Die Grenzwerte für einzelne Pestizidwirkstoffen gemäß Trinkwasserverordnung (TWV) ist 0,1 µg/l, für die Summe Pestizide ist der Grenzwert 0,5 µg/l.

Allgemeines

Bitte beachten Sie, dass wir nur über das von uns geliefertes Wasser Auskunft geben können.

Edlitz, Dezember 2011

GGR Karl Lurger
Obmann

Trinkwasserversorgung Hohegg

Abnehmerinformation gemäß § 6 Trinkwasserversorgung

Anhand der aktuellen Untersuchungsergebnisse dürfen wir Sie im Folgenden über die wichtigsten Analyseergebnisse des Wassers der Wasserversorgungsanlage Hohegg informieren.

Gesamthärte und Nitrat

Probeentnahme und Untersuchung wurde durch die Firma AGES – Institut für Lebensmitteluntersuchung Wien durchgeführt.

Probeentnahme: Ortsnetz Hohegg

W A S S E R	Gesamthärte in °dH	Nitrat als NO ₃ in mg/l
Mischwasser Hohegg	2,4	21,1

Der Grenzwert für Nitrat gemäß Trinkwasserverordnung (TWV) ist mit 50 mg/l NO₃ festgelegt.

Gesamthärte: 0-4 sehr weich, 4-8 weich, 8-18m mittelhart, 18-30 hart, über 30 sehr hart

GEMEINDEVERBAND – WASSERVERBUND EDLITZ – GRIMMENSTEIN – THOMASBERG

=====

In diesem Jahr ersuchen wir wieder die Wasserbezieher in **Grimmenstein** und **Hohegg** mittels beigefügtem Abschnitt den Wasserzählerstand abzulesen, und **den Abschnitt bis spätestens Montag, den 9. Jänner 2012** zuverlässig beim Gemeindeamt abzugeben, zu faxen (02644/7203-4) bzw. per e-mail (gemeinde@grimmenstein.gv.at) unter Angabe der unten angeführten Daten der Gemeinde zu übermitteln.

NAME

Anschrift

Datum

Zählerstand m³

Unterschrift

Neues aus der Musikschule

Das JBO Edlitz-Thomasberg-Grimmenstein spielte am 21. Oktober 2011 gemeinsam mit dem Jugendorchester Bad Fischau-Brunn und dem Bezirksjugendblasorchester Neunkirchen/Wr. Neustadt ein Konzert im Gemeindefestsaal in Lanzenkirchen. Bgm. Bernhard Karthager bedankte sich in einem persönlichen Schreiben für die Mitwirkung bei dieser Veranstaltung.

Am 29. Oktober gab es das alljährliche Musikschulkonzert in Grimmenstein, diesmal als Jubiläumskonzert anlässlich 50 Jahre Musikschule Edlitz. Mit Unterstützung des Musikschulfördervereines wurde für das heurige Jubiläumjahr eine Musikschul-CD produziert, die bei diesem Konzert präsentiert wurde.

Es musizierte Musikschulensembles aus allen vier Verbandsgemeinden und brachten die auf der CD aufgenommenen Stücke zu Gehör. Die CD ist für €8,- bei den Musikschulkonzerten und im Büro der Musikschule erhältlich.

Ein großer Erfolg war wieder einmal der Kathreintanz des Musikschulfördervereines, welcher im Hotel Czerwenka in Zöbern veranstaltet wurde. 40 Kinder, die im Rahmen des Kooperationsunterrichtes der Volksschulen Edlitz und Grimmenstein mit der Musikschule einen Volkstanz einstudiert hatten, machten beim "Auftritt" mit. Das Ensemble "Bugle-Bande" der Musikschule begleitete die jungen Tänzer und spielte auch den Eröffnungswalzer. Musikschulfördervereinsobmann MMag. Martin Pichlbauer konnte viele Ehrengäste aus unseren Gemeinden begrüßen, aber auch Volkstänzer aus Payerbach-Reichenau sowie aus Krumbach. Es musizierte wieder in bewährter Weise die "Brennofenmusi" und die Tanzleitung übernahm heuer Mag. Elise Schmidt, die Vorsitzende der ARGE Volkstanz Wien.

Die heurigen Weihnachtskonzerte der Musikschule fanden am Sonntag, dem 4. Dezember im Pfarrsaal in Zöbern und am Samstag, dem 10. Dezember um 18:00 Uhr im GH Grüner Baum in Edlitz statt.

Yoga Kurse in deiner Umgebung

Ort	Raum	Kurs	Beginn	Zeit
Grimmenstein	Rathaussaal	Yoga für Anfänger u. Geübte	Di. 17.1.2012	19,00 - 20,30

Kurs Dauer: 15 Einheiten/Semester

Kurs Beitrag: 145 Euro/Teilnehmer, 10er Block 120 Euro, Einzeleinheit 15 Euro

Yoga ist eine sehr wertvolle Möglichkeit um **DICH** in Harmonie zu bringen.

Yoga ist ein ganzheitliches System, wo die Atmung, der Körper, der Geist, deine Gedanken und Gefühle gestärkt und ausgeglichen werden.

Info und Anmeldung bei: Yogaschule Ayurvedayoga

Szilvia Dienbauer

Tel: 0650/8500193 Mail: info@ayurvedayoga.at

www.yoga-energie.at www.ayurvedayoga.at www.yogatradition.at

ELTERNVEREIN VOLKSSCHULE GRIMMENSTEIN

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!
Liebe Kinder!

Der neue Vorstand des Elternvereins stellt sich vor:

Obfrau:	Nitsch Elisabeth
Obfrau Stellv.:	Biesinger Karin
Schriftführerin:	Mag. Pfeffer Rosemarie
Schriftführerin Stellv.:	Kunz Kathrin
Kassierin:	Bauer Christine
Kassierin Stellv.:	Grill Christine
Beisitzer:	Pillhofer Ferdinand
Beisitzerinnen:	Ledner Maria, Soukup Silvia, Waldherr Anna

Das laufende Schuljahr ist bereits in vollem Gange und der Elternverein konnte bereits einige Aktivitäten verwirklichen:

- Kekse backen bei der Raststation Oldtimer für alle Volksschulkinder am 18.11.2011
- Elternkaffee beim Elternsprechtag am 28.11.2011
- Gemeinsamer Workshop: Basteln für Adventmarkt am 30.11.2011
- Adventmarkt am 08.12.2011, am Rathausplatz in Grimmenstein, Verkauf von Bastelsachen und Getränken

Besonders stolz ist der Elternverein über den Stand beim Adventmarkt am Rathausplatz, wo wir zum vierten Mal mit großem Erfolg Selbstgebackenes, Selbstgebackenes und Getränke verkauft haben.

Wir möchten uns herzlich bei allen Käuferinnen und Käufern bedanken.

Ebenfalls ein großes **DANKESCHÖN** an die Eltern, die Volksschulkinder, die Lehrerinnen und an Frau Schulwart Silvia Zabka für die großartige Mithilfe!

Ein Danke auch an unseren Schulobmann, Franz Schwarz, der immer Zeit findet, uns zu unterstützen.

Wir wünschen allen ein wunderschönes, besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr 2012 und den Schülern erholsame Ferien.

Für den Vorstand des Elternvereins

Obfrau
Elisabeth Nitsch

Schriftführerin
Mag. Rosemarie Pfeffer

WOCHENEND-BEREITSCHAFTSDIENSTE der Ärzte für Allgemeinmedizin Jänner bis März 2012

im Sanitätssprengel Edlitz, Grimmenstein, Thomasberg,
Scheiblingkirchen-Thernberg, Warth

Jänner	Februar	März
SO 1. Dr. PILZ	SA 4. DR. SPREITZHOFFER	SA 3. DR. WILSCHER
	SO 5. DR. SPREITZHOFFER	SO 4. DR. WILSCHER
DO 5. Dr. PILZ		
FR 6. Dr. PILZ	SA 11. DR. PILZ	SA 10. DR. PILZ
	SO 12. DR. PILZ	SO 11. DR. PILZ
SA 7. Dr. SPREITZHOFFER		
SO 8. Dr. SPREITZHOFFER	SA 18. DR. WIEBECKE	SA 17. DR. SPREITZHOFFER
	SO 19. DR. WIEBECKE	SO 18. DR. SPREITZHOFFER
SA 14. DR. WIEBECKE		
SO 15. DR. WIEBECKE	SA 25. DR. WILSCHER	SA 24. DR. WIEBECKE
	SO 26. DR. WILSCHER	SO 25. DR. WIEBECKE
SA 21. DR. WILSCHER		
SO 22. DR. WILSCHER		SA 31. DR. SPREITZHOFFER
SA 28. DR. PILZ		
SO 29. DR. PILZ		

Dr. Pilz	Grimmenstein	02644/7227
Dr. Spreitzhofer	Scheiblingkirchen	02644/6018
Dr. Wilscher	Edlitz	02629/2540
Dr. Wiebecke	Warth	

Bitte um vorherige telefonische Kontaktaufnahme

Aktive Senioren in Grimmenstein

PROGRAMM FÜR JÄNNER U. FEBER 2012

DO, 19.01.2012- Winterwanderung – Johannesbachklamm

10:00 Uhr: Abfahrt v. Parkplatz Kronaus Grimmenstein.
Anfahrt nach Würflach, Wanderung durch die
Johannesbachklamm über Greith nach Schratzenbach.
Einkehr im Gasthaus Puchegger (Gasthaus „Zum alten
Schloßsteich“), retour zum Ausgangspunkt
(Gesamtwanderung ca. 3 Std.).
Anmeldung: Manfred Gugler, 0664 5025162
Mitfahrgelegenheit möglich!

Do, 23. 02.2012- Heimakunde über Grimmenstein und Umgebung

15:00 Uhr: Rathaussaal in Grimmenstein
Reg. Rat Hermann Bernsteiner hält einen Vortrag
über die Geschichte unserer engeren Heimat
Grimmenstein und Umgebung.
Dauer: ca 1 ½ Stunden
Keine Anmeldung erforderlich!

RHYTHMISCHE TANZGRUPPE GRIMMENSTEIN

Zum Jahresende möchten wir uns bei all unseren freiwilligen Helfern bedanken und unsere Mädchen auffordern, weiterhin mit soviel Begeisterung und Disziplin bei uns mitzutanzten.

Zurzeit besteht die Rhythmische Tanzgruppe aus 80 aktiven Mitgliedern.

Seit Oktober dieses Jahres gibt es eine Neuerung bei der Tanzgruppe. In Edlitz wurde eine neue Gruppe ins Leben gerufen. Jeden Freitag treffen sich im Kindergarten Kinder ab 3 Jahren, um spielerisch das Tanzen zu erlernen.

Die ersten beiden Gruppen war auf Bällen und diversen Feiern eingeladen, um für Abwechslung und gute Unterhaltung zu sorgen. Die komplette Tanzgruppe hatte Auftritte in der PVAng in Hochegg sowie beim jährlichen Flohmarkt.

Ganz herzlich bedanken möchten wir uns bei unseren zahlreichen Besuchern, welche uns bei den verschiedensten Veranstaltungen bewundert haben.

ACHTUNG VORANKÜNDIGUNG!

Die Rhythmische Tanzgruppe veranstaltet am **28. April** und **29. April 2012** jeweils um 15 Uhr in der landwirtschaftlichen Fachschule in Warth eine Aufführung.
An diesen beiden Tagen wird das neue Programm der gesamten Tanzgruppe zum ersten Mal aufgeführt.
Wir möchten Sie auf diesem Wege recht herzlich zu unserer Aufführung einladen und würden uns sehr freuen, wenn wir Sie bei unserer Veranstaltung begrüßen dürfen.

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest, sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Ihre

Freiwillige Feuerwehr Grimmenstein-Markt
AFKDO Aspang
<http://www.ffgrimmenstein.at>

Grimmenstein, im Dezember 2011

Liebe Grimmensteinerinnen und Grimmensteiner!

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner unseres Einsatzgebietes!

Die Freiwillige Feuerwehr Grimmenstein – Markt bedankt sich für Ihre großzügige Unterstützung und die freundliche Aufnahme in vielen Haushalten bei der in den vergangenen Wochen abgehaltenen Haussammlung. Der Erlös dieser wichtigen Sammlung garantiert die bestmögliche Einsatztauglichkeit unserer Feuerwehr. Ein herzliches Dankeschön für Ihre Spendenbereitschaft!

Auch die Feuerwehrjugend bedankt sich für den großartigen Besuch ihrer Stände am Adventmarkt. Der Reinerlös sichert die wichtige Jugendarbeit unserer Feuerwehr.

Zum Jahresende dürfen wir uns bei der Bevölkerung unseres Einsatzgebietes für die Hilfe, Unterstützung und das aufgebrachte Verständnis für unsere Aktivitäten während des ganzen Jahres aufrichtig bedanken!

Zum bevorstehenden Weihnachtsfest wünschen Ihnen die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Grimmenstein-Markt besinnliche, erholsame Stunden und für das neue Jahr 2012 Gesundheit, Glück und Zufriedenheit!

Ihre Freiwillige Feuerwehr Grimmenstein-Markt

Josef Ulrich, EABI

Christian Stocker, OBI

Johann Schwarz, OV

Kommandant

Kommandant-Stv.

Leiter d. Verw. Dienstes

Die vergangene Saison war für den SV Grimmenstein eine der erfolgreichsten in den letzten Jahren. Mit der Kampfmannschaft konnte der gute 6. Platz in der Tabelle der 2. Klasse Wechsel erzielt werden, die Reservemannschaft belegte den 8. Rang. Erwähnenswert dazu ist, dass wir dies als einer der wenigen Vereine nur mit unseren eigenen (Nachwuchs-) Spielern geschafft haben

Wir betreuen derzeit mit unseren Spielgemeinschaften ca. 60 Kinder im Nachwuchsbereich, von der U8 bis zur U16. Die Ergebnisse zur Herbstmeisterschaft dazu:

U8 und U9 spielen im Turniermodus ohne Reihung. Im Herbst wurden 9 Turniere gespielt.

U11: UPO 4. Platz

U12: UPO 1. Platz

U14: UPO 2. Platz

U16 OPO 2. Platz

Diese Erfolge sind nur durch die ehrenamtliche Tätigkeit unserer Nachwuchstrainer und das Engagement der Eltern möglich. Auf diesem Weg einen herzlichen Dank allen Nachwuchsbetreuern für ihre Arbeit und den Eltern für ihre Unterstützung (Transportfahrten, Kaffee- und Kuchenverkauf, etc.)

Bedanken möchten wir uns auf diesem Weg auch bei unseren Sponsoren und Unterstützern, ohne deren Hilfe eine Vereinstätigkeit nicht möglich wäre (Sponsoring von Dressen, Trainingsanzügen, Trainingsleibchen, Bällen, etc.) Auch bei den Gemeinden bedanken wir uns für die Unterstützung.

Unsere Nachwuchsmannschaften würden sich freuen, interessierte Kinder, aber auch Betreuer begrüßen zu dürfen. Kontakt: Jugendleiter Michael Wöhler 0664/4954209, Mail: wobhler13@gmx.at oder Manfred Kager 0680/2356411.

Wir wünschen Allen ein geruhiges Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2012!

SV Grimmenstein

SV Schauerberg

Trachtenkapelle Edlitz - Thomasberg und Grimmenstein

An dieser Stelle möchten wir uns bei Ihnen recht herzlich bedanken!

Mit Ihrer Unterstützung im abgelaufenen Jahr, sei es finanziell, aber auch mit Ihrem Besuch unserer Veranstaltungen, haben Sie einen großen Anteil am Erfolg und Fortbestand Ihrer/unserer Trachtenkapelle. Einen Rückblick über die Ereignisse und Veranstaltungen des vergangenen Jahres erhalten sie in unserem kleinen Informationsblatt, dem „Musijahr 2011“. Unsere Musikerinnen und Musiker werden dieses, sowie die Einladung für den Musikerball, persönlich bei Ihnen vorbeibringen. Sie können es auch gerne auf unserer Homepage nachlesen.

Besuchen Sie uns unter: www.tketg.at

Gesegnete Weihnachten und ein glückliches neues Jahr 2012

wünscht Ihre Trachtenkapelle

Edlitz – Thomasberg und Grimmenstein

Herzliche Einladung zum

30. Musikerball

Beginn: 20.00 Uhr
Eintritt: Euro 7,-

am Samstag,
14. Jänner 2012
im Gasthaus Tanzler
Grimmenstein

*Österreichischer
Grimmensteiner*

Auf Ihr Kommen freuen sich die Musikerinnen und Musiker!

MGV

Edlitz-Grimmenstein-Thomasberg Männergesangsverein, Musik- und Gesangsverein

Geschichte

Der Verein wurde 1921 gegründet. Er hat sich zur Aufgabe gemacht, die Pflege des Männergesanges, die Musik und den Sinn für Gesang, Musik und geselliges Leben zu fördern. Der Verein ist registriertes Mitglied beim Chorverband Österreich. Seit 1996 tragen wir den Namen *Männergesangsverein, Musik- und Gesangsverein Edlitz-Grimmenstein-Thomasberg*.

Seit der Gründung hat der Verein viele Höhepunkte erleben dürfen:

- Drei Rundfunkaufnahmen mit dem ORF
- Ausgezeichnete Erfolge bei Wertungssingen
- 1969 bis 1988 veranstaltet der Verein jährlich das *Wald und Wiesenseit* auf Handlers Paradieswiese
- Seit 1971 treten die Sänger mit eigener Sängertochter auf
- 1997 Mitwirkung bei der Eurovisionssendung anlässlich der Eröffnung der Wiener Festwochen beim *Chor der 1000 Stimmen* zum 200. Geburtstag von *Franz Schubert*
- 2000 Teilnehmer und Sieger der Sängerbienale des Industrieviertels auf *Schloss Krumbach*
- Auftritte als Gastchor in Ungarn, in Italien und in den Bundesländern Kärnten und Burgenland
- 2008 Teilnahme am Wertungssingen in Baden, bei dem der Verein mit *sehr gutem Erfolg* abschneidet

Foto: Viktoria Hillisch

- 2011 90-jähriges Gründungsfest im *Gasthof Tanzler* und im neu gestalteten *Pfarrhof Edlitz* mit zahlreichen Besuchern.

Der Chor

Der Chor besteht derzeit aus rund 20 aktiven Sängern. Chorleiter ist seit 1992 *Josef Haselbacher*. *Philipp Hillisch* ist der Obmann des Vereines, der seit 2008 mit seinem Team die Geschicke leitet.

Die Männer des Chores sind begeisterte Sänger. Wir singen Liedgut für Männerchor vom Volkslied, Liedern aus Niederösterreich, klassischem Liedgut bis hin zu neuer und moderner Chordliteratur.

Durch Auftritte bei kirchlichen Festen, Kulturveranstaltungen und Feiern von Gemeinden und Vereinen ist er ein wichtiger Träger kulturellen Lebens in den Gemeinden Edlitz, Grimmenstein und Thomasberg.

Gedanke zum Schluss

Chorsingen erhält wertvolles Kulturgut und ist eine schöne Freizeitbeschäftigung. Musik macht Menschen fröhlich, gemütlich und ausgeglichener. Männer, die sich und er Gemeinschaft Freude bereiten wollen, sind bei uns sehr gerne gesehen!

Probenzeit

Wir proben jeden Freitag um 19.30 Uhr in der Aula der Hauptschule Edlitz und machen im Sommer Pause.

Kontakt

Obmann: *Philipp Hillisch*, Markt 7, 2842 Edlitz,
Mobil: 0664 / 2246095 oder philipp.hillisch@gmail.com.

MÜLLABFUHRPLAN

2012	RESTMÜLL	GRÜNE TONNE	BIO TONNE
Jänner	18.	17.	25.
Februar	15.	14.	22.
März	21.	20.	21.
April	25.	17.	04., 18.
Mai	23.	15.	02.,16.,30.
Juni	20.	12.	13.,27.
Juli	18.	10.	11.,25.
August	22.	14.	08.,22.
September	19.	18.	05.,19.
Oktober	17.	16.	03.,17.,31.
November	21.	13.	28.
Dezember	19.	11.	27.

***Die Müllsäcke bzw. die Grünen Tonnen sind am
Abfuhrtag***

ab 6 Uhr am Straßenrand bereitzustellen.

***Diverser Müll neben der Grünen Tonne wird
nicht mitgenommen, außer er befindet sich
in einem Grüne Tonne - Sack!***

Landeskrlinikum Thermenregion Neunkirchen

Das Klinikum der Zukunft. Am Standort mit Zukunft.

Mit 1. Jänner 2008 hat das Land Niederösterreich das Krankenhaus Neunkirchen von der Stadt übernommen. Noch im selben Jahr wurde entschieden, dass das Landeskrlinikum neu errichtet werden soll. Der Neubau ist aufgrund sanitätsbehördlicher und gesetzlicher Vorgaben notwendig. Wegen der veralteten Strukturen, sowie der in die Jahre gekommenen Technik und Bausubstanz könnte eine Versorgung aller Bürgerinnen und Bürger der Region in Zukunft nicht mehr gewährleistet werden. Mit dieser Entscheidung sichert das Land Niederösterreich wohnortnahe medizinische Versorgung in Top-Qualität. Die ersten Schritte wurden bereits gesetzt: Der provisorische Parkplatz und Hubschrauberlandeplatz gehen in Betrieb, die Raumzelle für den OP-Bereich der Unfallabteilung folgt im Frühjahr.

Neunkirchen sichert mit dem Schwerpunktkrlinikum Wr. Neustadt, das ebenfalls neu errichtet wird, dem Landeskrlinikum in Hohegg und dem schon im Neubau befindlichen Landeskrlinikum Baden-Mödling wird die beste Versorgung der bevölkerungsreichsten Region Niederösterreichs. Nur der Erhalt aller Standorte ermöglicht, die bundesgesetzlichen Vorgaben einzuhalten: Ein Grundversorgungsklinikum je 50.000-90.000 Einwohner und die Erreichbarkeit des nächsten Klinikums innerhalb von 30 Minuten – auch aus entlegenen Gemeinden. Die enge Kooperation aller Kliniken verhindert Doppelgleisigkeiten und sichert durch Ausweichmöglichkeiten die Versorgung auch in Katastrophenfällen.

Weil die beste medizinische Versorgung zählt: Die Gesundheitsregion ausbauen. Für morgen vorbauen.

Wussten Sie, dass ...

- im Landeskrlinikum Thermenregion Neunkirchen jährlich rund 15.000 Patientinnen und Patienten stationär aufgenommen werden?
- das Landeskrlinikum Thermenregion Neunkirchen mit rund 850 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einer der größten Arbeitgeber und auch ein wesentlicher Wirtschaftsmotor der Region ist?
- das Landeskrlinikum Thermenregion Neunkirchen jedem Menschen im Einzugsgebiet binnen nur 30 Minuten beste medizinische Grundversorgung – rund um die Uhr, Tag für Tag – bietet?
- unsere Region mit 3,9 Spitalsbetten pro 1.000 Menschen optimal versorgt ist, während Wien mit 6 Betten pro 1.000 oder der Großraum Linz mit sogar 10,6 Betten pro 1.000 deutlich höhere Kosten verursacht?
- die Zufriedenheit in kleinen Spitälern deutlich höher ist als in Großkrankenhäusern?
- ein kleineres Krankenhaus wirtschaftlicher zu betreiben ist als ein großes kostenintensives Zentralkrankenhaus?
- in den Neubau des Landeskrlinikums insgesamt 167 Millionen Euro investiert werden – ein wichtiger Impuls für regionale Unternehmen und die lokale Wirtschaft.

WENN ES AUF MINUTEN ANKOMMT: IN SPÄTESTENS 30 MINUTEN KOMMEN SIE IM LANDESKLINIKUM NEUNKIRCHEN AN.

Rasche Hilfe. Lückenlose Versorgung. Darauf können Sie im Bezirk Neunkirchen bauen. Dafür bauen wir Ihren Klinikstandort neu. Wohnortnah. Immer für Sie da.

← **30 MINUTEN:** Nicht länger brauchen Sie in Ihr Landeskrlinikum Neunkirchen!

← **15.000 STATIONÄRE PATIENTINNEN UND PATIENTEN JÄHRLICH:** Wir helfen sogar viel mehr Menschen, als heute in der Stadt Neunkirchen leben!

Landeskrlinikum Thermenregion
NEUNKIRCHEN

Mehr Informationen unter www.neunkirchen.lknoe.at

WENN ES AUF JEDEN EURO ANKOMMT: MIT IHREM LANDESKLINIKUM NEUNKIRCHEN KÖNNEN SIE RECHNEN.

Jede Investition in das Landeskrlinikum Neunkirchen ist eine Investition in Ihre Gesundheit. Direkt in Ihre erstklassige Behandlung. Direkt in Ihrer Nähe. Wir sparen Ihnen weite Wege, unpersönliche Fließbandmedizin und viel Geld - durch unseren Klinikneubau!

← **NEUBAU SPART GELD:** Renovierungen rechnen sich nicht - da viel zu teuer!

← **WIRTSCHAFTSMOTOR LANDESKLINIKUM:** Investitionen sichern Arbeitsplätze vor Ort und in der Stadt!

← **ÜBER 850 MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER:** Das Landeskrlinikum Neunkirchen zählt zu den größten Arbeitgebern in unserer Region.

Landeskrlinikum Thermenregion
NEUNKIRCHEN

Mehr Informationen unter www.neunkirchen.lknoe.at

EDLITZ THOMASBERG GRIMMENSTEIN

2842 Thomasberg Königsberg 1

ZVR: 963313138

Die **Sportunion Edlitz Thomasberg Grimmenstein**, die ja jetzt schon einige Jahre als Mehrspartenverein tätig ist, war auch im Jahr 2011 sportlich wiederum sehr aktiv unterwegs.

Die **Sektion Tennis**, die derzeit einen kleinen Boom erlebt, trat bei den Meisterschaften 2011 mit der Rekordteilnehmerzahl von 15 Mannschaften (4 Herren-, 2 Damen-, 4 Senioren- und, was ganz wichtig ist für uns, mit 5 Jugendmannschaften) in den verschiedenen Kreisligen an.

Hervorzuheben sind da vor allem die Jugendmannschaften, die sogar einen Meistertitel erringen konnten, und in allen Altersklassen schon ausgezeichnet mit anderen Vereinen mithalten konnten und super Leistungen auf dem Tennisplatz zeigten. Hier muss man auch dem ganzen Betreuerstab ein riesengroßes Lob aussprechen, die sich freiwillig zur Verfügung stellen, um den Meisterschaftsbetrieb aufrecht zu erhalten (an einem Wochenende sind an die 80 Personen im Einsatz – DANKE).

Wie bereits oben erwähnt, erleben wir derzeit einen kleinen Boom, was die Mitgliederzahl im Bereich Tennis betrifft. Uns freut es natürlich sehr, dass wir vor allem Jugendliche für diesen Sport begeistern können, mit dem Effekt, dass auch die Eltern auf den Geschmack kommen, und ebenfalls schon sehr gute Figuren auf den Tennisplätzen machen. Wir hoffen, noch mehr Menschen für diesen Sport zu gewinnen, Interessenten sind bei uns immer herzlich willkommen.

Als erste Aktivitäten des SU ETG **Sektion Laufen, Radfahren, Triathlon** im Jahr 2011, fanden im Rathaussaal Grimmenstein Vorträge statt:

Am 11. März referierte eine namhafte Diätologin – Frau Klein Helga (Institut für sportmedizinische und sportwissenschaftliche Beratung Südost) -, über Leistungssteigerung durch sportgerechte Ernährung, während und nach dem Training, sowie in der Wettkampfphase.

Eine Woche später sprach Karl Morgenbesser (Leiter des Sport- und Gesundheitszentrums in Aspang), über Grundzüge des Trainingsaufbaus und das Vermeiden von Trainingsfehlern bei Erwachsenen und im Jugendsport.

Jeweils etwa hundert Interessierte und Sportler, pro Veranstaltung, konnten begrüßt werden.

Die für 2 Stunden angesetzte Veranstaltung dauerte, auf Grund der regen Diskussion und des von den SU ETG Damen köstlich ausgestatteten Pausenbuffets, deutlich länger!

Am 27.8. 2011 übernahm der SU ETG zum ersten Mal die Organisation des Trek Junior Challenge Mountainbikerennens in Krumbach / Tiefenbach.

Auf einer neuen, und auch für die Zuschauer sehr interessanten Strecke, kämpften knapp 100 Bikerkids von der U7 bis zu U17 um Pokale und Urkunden.

Schon zum 3. Mal fand am 17.9.2011 ein Hindernisparcour zum Radelrekordtag in Edlitz am Veranstaltungsort statt. Neu war die Aufnahme des Bewerbes in den NÖ Landesnachwuchscups des Radsportverbandes. Von den spektakulären U5 Rennen bis zu den „souveränen“ Hobbyfahrern durften wir auch hier knapp 100 Biker begrüßen.

Eine Woche später – 24.9.2011 – waren alle Freiwilligen des SU ETG wieder aufgerufen, die erste Laufveranstaltung der Vereinsgeschichte, den 5. Grimmensteiner Ortslauf im Rahmen der Eurofox Lauftour 2011, zu organisieren. Insgesamt 320 Läufer und Benefizwalker waren bei strahlendem Sonnenschein am Start.

Wussten Sie,.....

...dass der SU ETG der zweitbeste Verein österreichweit der Mountainbike Trek Challenge 2011 war?

...dass ein Fahrer ins Nationalteam der Mountainbiker U15 bei der Europameisterschaft einberufen wurde?

...dass wir 5 NÖ Landesmeister stellen?

...dass wir 8 Sportunion Landesmeister stellen?

...dass wir das größte MTB Jugendteam Niederösterreichs stellen?

...dass wir uns bei ALLEN die durch Ihre freiwillige Leistung die Arbeit und die Veranstaltungen des SU ETG im Jahr 2011 unterstützt haben herzlich bedanken!

Der Vorstand des Sportunion Edlitz Thomasberg Grimmenstein wünscht allen ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest, und für das Jahr 2012 viel Erfolg und vor allem Gesundheit.

Verein zur Unterstützung sozial bedürftiger Kinder und Jugendlicher in Ghana

Obstgasse 14, 2700 Wiener Neustadt

Tel.: 02622/20709, e-mail: help4ghana@aon.at, <http://www.help4ghana.at>

Bankverbindung: Help4Ghana, Erste Bank, BLZ 20111, Konto: 41032033666

ZVR: 822024636 Reg.Nr. 1572 für steuerliche Spendenabsetzbarkeit

Liebe Dorfgemeinschaft von Grimmenstein und Hohegg!

Es freut mich ganz besonders, daß 47 sozial bedürftigen Kindern der Schulbesuch von Paten aus **unserer Dorfgemeinschaft** und 23 Kindern von Paten unserer Nachbar-Gemeinden in Akropong und Asasekorfor/Ghana ermöglicht wird. Es ist an der Zeit sich einmal bei diesen Paten für ihr soziales Engagement, im Namen der Kinder, herzlich zu bedanken. Besonders möchte ich vor den Vorhang stellen:

Herrn Prok. Herbert BAUMGARTNER, Firma Paul Hartmann, für die Bereitstellung von 20 Stk. „Erste Hilfe“-Koffern mit Nachfüllpackungen für die von uns betreuten Schulen. Dies gab den Anstoß mit den Lehrern und Direktoren „Erste Hilfe“-Kurse, die von den Schwestern des Spitals gehalten wurden, durch zu führen. Oft führen kleine Verletzungen, die nicht richtig versorgt werden, zu schweren Entzündungen bis Amputationen.

Herrn Dr. med. Paul WILSCHER, für die kostenlose Überlassung von Medikamenten und Desinfektionsmittel.

Herrn Johann PHILIPP, Raika für 300 St. Kugelschreiber und kleine Geschenke, als Mitbringsel für die Lehrer die für uns tätig sind.

Herrn Johann SCHWARZ, Sparkasse Neunkirchen für Schulrucksäcke, Schlüsselkarabiner am Halsband und Pastikhüllen.

Unsere Paten Ingrid & Alois SPIES, die sich entschlossen haben, für Irene APPIAH, nach der neunjährigen Grundschule, die Ausbildungskosten zur Krankenschwester (incl. Internat) zu übernehmen.

Sollten Sie sich für eine Schul-Patenschaft (Kosten € 22.-/Jahr) interessieren, stehe ich Ihnen für Auskünfte gerne zur Verfügung (Tel. 02644-7301, E-Mail: pekra.2840@aon.at) Spenden an Help4Ghana sind steuerlich absetzbar (Reg.Nr.OS 1572 gem. §4aZ3 u.4 EStG)

Wir wünschen allen unseren Paten, Mitgliedern, Sponsoren und Freunden ein gesegnetes, frohes Weihnachtsfest und ein friedvolles, erfolgreiches Jahr 2012

Besten Dank im Namen der unterstützten Kinder

Vorstandsmitglied & Patenbetreuer Peter Kratochvil

Ortsklub 1051

GRIMMENSTEIN

ZVR-Zahl: 161729568 Bezirk Neunkirchen

wünscht allen seinen Mitgliedern, Sponsoren und Freunden ein gesegnetes, frohes Weihnachtsfest und ein friedvolles, erfolgreiches und unfallfreies Jahr 2012

für den Vorstand

Obmann P. Kratochvil e.h.

Der Tagesbeste bei unserem diesjährigen Kettcar-Rennen war Manuel FUX mit 25:72 Sekunden, das schnellste Mädchen Selina LEGL mit 26:59 Sek. Wir gratulieren nochmals recht herzlich.

Ehrenplakette in Silber an Peter Kratochvil verliehen.

Das Präsidium der ARBÖ-Landesorganisation Niederösterreich überreichte im Rahmen der NÖ. Landeskonferenz in Horn am 05.11.2011 Ortsklubobmann Peter Kratochvil für langjährige, verdienstvolle Tätigkeit die „Ehrenplakette in Silber“

1103 Mitglieder des Ortsklub Grimmenstein sind mit unseren Leistungen zufrieden! Die Mitarbeiter des Prüfzentrums Aspang/Höll informieren Sie gerne und helfen Ihnen weiter. Neuer Stützpunktleiter: Bernd Ringhofer

Mitglieder erhalten beim Kauf der Autobahn – Mautvignette bis 31.12.2011 im Prüfzentrum Aspang eine Flasche Scheibenfrostschutz gratis dazu!

Mitglieder welche ihren Mitgliedsbeitrag 2012 bis 31.12.2011 eingezahlt haben, haben die Chance ein nagelneues Auto zu gewinnen.

www.arboe.at

Die häufigsten Fragen zum NÖ Heizkostenzuschuss 2011/2012:

Wie hoch ist der NÖ Heizkostenzuschuss pro Haushalt?

- Die Höhe des NÖ Heizkostenzuschusses beträgt für die Heizperiode 2011/2012 pro Haushalt einmalig € 130,-.

Welche Einkommensgrenzen sind zu beachten?

Als Einkommensgrenzen gelten die aktuellen Richtsätze für die Ausgleichszulage nach dem ASVG. Diese betragen für

- Alleinstehende: € 793,40
- Ehepaare und Lebensgemeinschaften: € 1.189,56
- Erhöhung der Grenze für jedes Kind um: € 122,41
- Erhöhung der Grenze für jeden weiteren Erwachsenen um: € 396,16

Da BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld und von AMS-Leistungen (Arbeitslosengeld u. Notstandshilfe) pro Jahr statt 14 nur 12 Bezüge erhalten, gelten für diesen Personenkreis im Sinne der Gleichbehandlung die folgenden Richtsätze:

- Alleinstehende: € 925,10
- Ehepaare und Lebensgemeinschaften: € 1.387,02
- Erhöhung der Grenze für jedes weitere Kind um: € 142,73
- Erhöhung der Grenze für jeden weiteren Erwachsenen um: € 461,92

Wo und bis wann ist eine Antragstellung möglich?

- Die Antragstellung ist bis zum 30. April 2012 beim Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes möglich.
Die Richtlinien und Antragsformulare sind bei den Gemeindeämtern und auf der Landeshomepage www.noel.gv.at erhältlich.

Jahresausklang

Rathausplatz Grimmenstein

Gulaschsuppe

Punsch

Sekt

Feuerwerk

31.12. 2011

ab 22:00 Uhr

Die ARGE Silvester lädt ein

GRIMMENSTEINER

ADVENTSINGEN

Samstag, 17. Dez. 2011–19.30 Uhr
Rathaussaal in Grimmenstein

Mitwirkende:

Gemischter Chor „MIXdur“

Leitung: Christian Pichlbauer

**Theatergruppe der Volksschule
Grimmenstein**

Leitung: VOL Gabriela Pözlbauer, VL Doris Knöchl,
ML Christian Pichlbauer und OSR VD Susanna Knöchl

Stubenmusi

Leitung: Helene Wiesbauer

Grimmensteiner Streichquartett

Leitung: Gernot Wöhrer

Grimmensteiner Blechbläser

Leitung: Hubert Freiler

Gesamtleitung:

Hermann Bernsteiner